

Anfrage des Bezirksmitglieds Stefan Krampf (SPD) vom 26.08.2026

Sanierung Hitdorfer Straße

Laut Pressemitteilung werden auf der Hitdorfer Straße 233-321 Straßenschäden beseitigt und dementsprechend Sanierungsmaßnahmen durchgeführt.

Da die General-Sanierung der Hitdorfer Straße mit einem kompletten Umbau noch nicht mal 5 Jahre her ist, stellen sich mir folgende Fragen:

1.

Bitte erläutern sie, um welche aktuellen Schäden es sich handelt.

Stellungnahme:

Bei den Schäden handelt es sich zum einen um zwei Absackungen in der Fahrbahnrinne, die zur Pfützenbildung geführt haben. Hier wurden die Rinnensteine auf ihre Sollhöhe gesetzt. Zum anderen musste in der Bushaltestelle Werftstraße ein Bereich der Asphaltdecke erneuert werden, da sich auch hier aufgrund von Absackungen Pfützen gebildet haben.

2

Wann sind die aktuellen Schäden festgestellt worden?

Stellungnahme:

Die Schäden wurden im Rahmen der regelmäßigen Beobachtungen während der noch laufenden Gewährleistungsfrist festgestellt.

3

Wodurch könnten diese Schäden entstanden sein?

Stellungnahme:

Die Schäden könnten beispielsweise auf eine mangelnde Verdichtung des ungebundenen Straßenoberbaus zurückzuführen sein.

4

Wurden die Bauunterlagen aus der Sanierungszeit 2021/2022 vor der erneuerten Sanierung gesichtet, um eventuelle Ursachen zu finden?

Stellungnahme:

Da es sich bei der Maßnahme um einen Straßenumbau in Form eines Vollausbaus gehandelt hat, der nach den aktuell gültigen technischen Regelwerken geplant und umgesetzt worden ist, war eine Sichtung der Bauunterlagen vor der Sanierung nicht erforderlich.

5.

Wer übernimmt die Kosten für die aktuelle Sanierung?

Stellungnahme:

Es handelt sich bei der Sanierung um die Beseitigung von Mängeln innerhalb der noch laufenden Gewährleistung. Es fallen keine Kosten an.

6.

Sind Gewährleistungsansprüche geprüft worden?

Stellungnahme:

Siehe Beantwortung zu 5.

7.

Muss man damit rechnen, dass es innerhalb der nächsten 5-10 Jahre abermals zu Schäden kommt? Eventuell auch in einem anderen Abschnitt dieser Straße?

Stellungnahme:

Schäden können generell nicht ausgeschlossen werden.

Technische Betriebe Leverkusen AöR

04.09.2026